

Eine Stärke Bremens mit seinen rund 570.000 in der Stadt lebenden Menschen ist seine Vielfalt: es gibt urbane sowie ländliche Stadtteile, die Nähe zur Weser, moderne Wissenschaftsorte, etliche Parks und Kultureinrichtungen – all das und vieles mehr ist dank der kurzen Wege gut und schnell zu erreichen.

Unsere senatorische Behörde ist für Landes- und Kommunalaufgaben in den Bereichen Bau, Mobilität und Stadtentwicklung zuständig. Rund 450 Beschäftigte setzen ihr berufliches Können dafür ein, Projekte zu entwickeln und zu steuern, Genehmigungen zu erarbeiten und einen guten, umfassenden Service für die Bürgerinnen und Bürger zu bieten.

In der Abteilung „Stadtplanung, Bauordnung“ ist im Referat „Planung, Bauordnung Bezirk Süd“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Stadtplaner/in (w/m/d)
Entgeltgruppe 13 TV-L /Besoldungsgruppe A 13
Kennziffer 2025/64-3**

zu besetzen.

Im Fachbereich Bau und Stadtentwicklung sind die Aufgabenfelder Stadtplanung und Bauordnung in mehreren bezirklich zuständigen Referaten zusammengefasst. Im Bezirk-Süd arbeiten Sie in einem Team von derzeit 17 Personen an wichtigen Projekten in den Stadtteilen links der Weser. Klimaschutz ist für uns integraler Bestandteil der Stadtentwicklung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie eine ambitionierte Persönlichkeit (w/m/d) sind, die mit der Bearbeitung anspruchsvoller Stadtplanungsprojekte einen Beitrag zur städtebaulichen und klimagerechten Entwicklung der Stadtgemeinde Bremen leisten möchte. Dazu sollten Sie über ein hohes Maß an sozialer Kompetenz verfügen, sich durch eine kreative, motivierende und teamorientierte Arbeitsweise auszeichnen und Interesse an den nachfolgenden Aufgabengebieten haben:

- Sie bearbeiten anspruchsvolle städtebauliche Projekte im Planungsbezirk
- Sie koordinieren und erarbeiten städtebauliche Planungen, Konzepte, Bauleitplanverfahren u. sonstigen Satzungen.
- Sie führen Beteiligungsprozesse sowie städtebauliche und architektonische Qualifizierungsverfahren durch und wirken an Fachplanungen anderer Stellen, am Grundstücksverkehr, an Vorkaufsrechts- u. Petitionsverfahren mit.
- Sie übernehmen die planerische u. stadtbildgestalterische Beratung u. Beurteilung von Vorhaben.

Sie bringen zwingend mit:

- einen Universitätsabschluss (Dipl. Ing. / Master) mit dem Schwerpunkt Stadtplanung, Raumplanung, Städtebau, Architektur
 - ⇒ Bei Beamtinnen und Beamten muss die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt der Fachrichtung technische Dienste vorliegen.
 - ⇒ ein abgeschlossenes Referendariat mit 2. Staatsprüfung ist wünschenswert.

Des Weiteren erwarten wir:

- Sie haben fachliche Kompetenz, insbesondere in stadtplanerischen, stadtgestalterischen und architektonischen Fragen
- Sie verfügen über Kenntnisse im Bau- und Planungsrecht.
- Sie können Planungsvorhaben in der Öffentlichkeit gut vermitteln und vertreten.
- Sie sind kommunikationsfähig, verantwortungsbewusst, teamfähig, flexibel und belastbar.

Darüber hinaus sind wünschenswert:

- Kenntnisse von CAD-Systemen/ Bildbearbeitungsprogrammen (v.a. Vectorworks)
- Erfahrungen in der Bauleitplanung, möglichst in der kommunalen Stadtplanung sowie in der Steuerung und Begleitung komplexer Planungsverfahren und Umsetzungsprozesse und in der Koordinierung und Durchführung von Beteiligungsprozessen
- Erfahrungen in der Durchführung städtebaulicher Qualifizierungsverfahren sowie in der Vergabe öffentlicher Aufträge

Das können Sie von uns erwarten:

- einen unbefristeten und zukunftssicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- eine betriebliche Altersversorgung (VBL) für Beschäftigte
- eine gute Work-Life-Balance mit flexiblen Arbeitszeiten
- berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
- ortsflexibles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Gegebenheiten
- gezielte Programme zur Gesundheitsförderung, u. a. ein Angebot für eine Firmenfitness-Mitgliedschaft

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen der Referatsleiter im Bezirk Süd Herr König (Tel.: 0421/361-31729) sowie Herr Justus vom Bewerbermanagement (Tel.: 0421/361-32312) gerne zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Teilzeitarbeit ist grundsätzlich möglich. Einzelheiten sind ggf. mit der Dienststelle zu vereinbaren. Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen. Auf Fotos kann verzichtet werden. Die Unterlagen werden bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung des § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz vernichtet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre **aussagefähige Bewerbung** (gerne auch per E-Mail und zusammengefasst als ein einzelnes pdf-Dokument) **mit einem aktuellen Zeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung** (nicht älter als ein Jahr) unter Angabe der Kennziffer **2025/64-3** bis zum 05.09.2025 an

Performa Nord
Bewerbermanagement
Schillerstr. 1
28195 Bremen
Email: bewerbermanagement@performanord.bremen.de